

Datenschutzhinweise für die Erhebung von  
personenbezogenen Daten nach  
Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung

Gemeindebücherei

Gemeinde Ganderkesee



Die EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) als auch verschiedene privat- und kommunalrechtliche Normen enthalten Vorschriften zur Datenverarbeitung und zu Rechten von Betroffenen. Daher werden Sie auf Folgendes hingewiesen:

## **1. Verantwortlichkeiten / Ansprechpartner**

### Verantwortliche Stelle im Sinne von Artikel 13, 14 DS-GVO:

Gemeinde Ganderkesee, Die Bürgermeisterin  
Mühlenstraße 2-4  
27777 Ganderkesee  
Telefon: 04222 – 440, Telefax: 04222 – 44120  
E-Mail: rathaus@ganderkesee.de

### behördliche Datenschutzbeauftragte:

Frau Karin Menkens  
Landkreis Oldenburg  
Delmenhorster Straße 6  
27793 Wildeshausen (Deutschland)  
Telefon: 04431 – 85 292  
E-Mail: menkens.datenschutz@oldenburg-kreis.de

## **2. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Die Verantwortliche führt ein computergestütztes Verzeichnis der Nutzer\*innen sowie des Bestandes der Gemeindebücherei.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling gemäß Art 22 DS-GVO findet bei der Verantwortlichen nicht statt.

## **3. Zwecke der Datenverarbeitung**

- Nutzer\*innenverwaltung
- Bestandsverwaltung
- Abwicklung des Verleihs (Aus- und Rückgabe der Medien, Mahnverfahren)
- Anbindung an Onlineverfahren Dritter (z.B. Onleihe)

## **4. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

- Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO
- Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO
- Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Gemeindebücherei der Gemeinde Ganderkesee
- Benutzungsordnung für die Gemeindebücherei der Gemeinde Ganderkesee

## **5. Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person**

Sind Sie mit der Datenverarbeitung nicht einverstanden, so kann das Angebot der Gemeindebücherei nicht genutzt werden.

## **6. Personenbezogene Daten, die verarbeitet werden (Vorgangsdaten)**

- Daten zu Ihrer Person (Name, Vorname, Adressdaten)
- Geburtsdatum (zur Alterskontrolle und statistische Zwecke)
- E-Mail-Adresse (freiwillig, für Informationen zum Ablauf der Leihfrist)
- eine von uns vergebenen Benutzernummer
- ihr selbst vergebenes Kennwort für Onlineservices
- Höhe der zu entrichtenden Gebühren sowie der Status der Zahlung
- die von Ihnen aktuell entliehenen Medien einschl. der Leihfristen
- ggf. bestehende Vorbestellungen von Medien
- ggf. Status einer Fernleihe

## **7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Für den Betrieb der Bibliothekssoftware einschl. der Webseite und der Onlineservices werden Dienstleistungen der Fa. OCLC GmbH, Oberhaching (<https://www.oclc.org>) in Anspruch genommen („Software-as-a-service“). Für die Datenverarbeitung werden die Daten für diesen Zweck im Rahmen eines Vertrages zur Auftragsdatenverarbeitung weitergegeben.

Zur Abwicklung der bargeldlosen Zahlung werden, bei Nutzung dieser Zahlungsart, die Daten für diesen Zweck an die Fa. comtelmedia e.K., Hamburg weitergegeben. Diese wiederum übermittelt die Daten an das kartenausgebende Finanzinstitut.

Darüber hinaus erfolgt keine Weitergabe der personenbezogenen Daten an Dritte.

Für die Anbindung an die Onleihe ist die Weitergabe von Authentifizierungsdaten der Nutzer\*innen an die Firma DiVibib, Reutlingen (<http://www.divibib.com>) erforderlich. Diese Weitergabe erfolgt in verschlüsselter Form mittels eines sog. Tokens. Hierdurch verlassen die personenbezogenen Daten nicht das System der Gemeindebücherei.

## **8. Dauer der Speicherung**

Personenbezogene Daten werden von der verantwortlichen Stelle gelöscht, wenn sie für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr benötigt werden, die betroffene Person ihre Einwilligung, auf die die Verarbeitung gestützt wurde, widerruft oder personenbezogene Daten unrechtmäßig erhoben wurden, es sei denn, deren – befristete- (Weiter-)Verarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Bestehen einer rechtlichen Verpflichtung oder Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften
- Einhaltung von Aufbewahrungsfristen nach privat- oder kommunalrechtlichen Vorschriften

## **9. Information zu Betroffenenrechten**

Wenn Sie eine Auskunft (Art. 15 DS-GVO) zu den zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten wünschen, wenden Sie sich bitte an die verantwortliche Stelle. Sie können auch die Datenschutzbeauftragte zu Rate ziehen. Auf Wunsch wird Ihnen ein Auszug zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zur Verfügung gestellt.

Wenn Sie feststellen, dass zu Ihrer Person gespeicherte Daten fehlerhaft oder unvollständig sind, können Sie jederzeit die unverzügliche Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) oder Vervollständigung dieser Daten verlangen.

Unter den Voraussetzungen des Art. 17 Abs. 1 DS-GVO besteht ein Recht der betroffenen Person, die Löschung personenbezogener Daten zu verlangen. Dieses Recht besteht jedoch nicht, wenn die (Weiter-)Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 DS-GVO) oder für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke erforderlich ist (Art 17. Abs. 3 DS-GVO).

Unter den Voraussetzungen des Art. 18 DS-GVO können Sie eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen.

Unter den Voraussetzungen des Art. 20 DS-GVO haben sie grundsätzlich ein Recht auf Datenübertragbarkeit und nach Art. 21 DS-GVO ein Recht auf Widerspruch.

Sollten Ihre personenbezogenen Daten aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung verarbeitet (d. h. insbesondere erhoben) worden sein, können Sie diese Einwilligung jederzeit nach Art. 7 Abs. 3 DS-GVO widerrufen. Dadurch wird jedoch nicht die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zu Ihrem Widerruf berührt.

Sollten Sie mit den Auskünften Ihrer verantwortlichen Stelle bzw. mit der von ihr vorgenommenen Verarbeitung personenbezogener Daten nicht einverstanden sein, können Sie sich mit einer Beschwerde an eine Aufsichtsbehörde wenden.

Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstraße 5

30159 Hannover,

Telefon: 0511 120-4500

E-Mail: [poststelle@lfd.niedersachsen.de](mailto:poststelle@lfd.niedersachsen.de)